

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Eisenbahnaufsichtsorgan (m)

Eisenbahnaufsichtsorgan (w)

Einstiegsgehalt: € 2.650,- bis € 3.690,-

INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	2
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

HINWEIS

Die betriebsinterne Ausbildung zu diesem Beruf kann nur im Rahmen eines aufrechten Dienstverhältnisses absolviert werden.

TÄTIGKEITSMERKMALE

Eisenbahnaufsichtsorgane überwachen das Verhalten von Personen auf öffentlichen Eisenbahnanlagen, in Schienenfahrzeugen und im Verkehr auf öffentlichen Eisenbahnen. Im Rahmen ihrer Tätigkeit sorgen sie für Ordnung und Sicherheit in ihrem zugewiesenen Bereich.

Eisenbahnaufsichtsorgane kennen die Grundsätze wesentlicher Rechtsvorschriften und sind für die Einhaltung der Ordnung im Eisenbahnverkehr sowie auf den Bahnhöfen zuständig. Wenn notwendig, erteilen sie dienstliche Anordnungen an Bahnbenützer und kontrollieren zudem das Verhalten von Eisenbahnbediensteten.

Darüber hinaus kommunizieren Eisenbahnaufsichtsorgane mündlich und schriftlich mit anderen MitarbeiterInnen, die im Eisenbahnbetrieb und -verkehr tätig sind. Bei regelwidrigem Verhalten und unter Voraussetzung bestimmter Gesetzkriterien dürfen Eisenbahnaufsichtsorgane auch Personen festnehmen.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Für Ordnung und Sicherheit im Eisenbahnverkehr sorgen
- Verhalten von Bahnbenützenden überwachen
- Dienstliche Anordnungen erteilen
- Bahnhofsvorplätze kontrollieren

SIEHE AUCH

- [WächterIn \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)
- [ExekutivbediensteteR im Polizeidienst \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)
- [FahrdienstleiterIn \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft, an unterschiedlichen Orten zu arbeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Psychische Belastbarkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen bei Eisenbahnunternehmen, z.B.:

- Österreichische Bundesbahnen (ÖBB)
- Regional- und Lokalbahnen
- Privatbahnen

AUSSICHTEN

Österreich verfügt über ein dichtes Verkehrsnetz sowie eine gut ausgebaute Infrastruktur für den Transport von Personen und Gütern. Ob Straße, Schiene oder Luftweg – die Berufsaussichten im Bereich Verkehr und Transport sind insgesamt positiv. Sowohl im öffentlichen Verkehr als auch für die Beförderung von Gütern wird regelmäßig Personal gesucht. Der Bereich Gütertransport ist jedoch stark von der wirtschaftlichen Entwicklung anderer Branchen abhängig. Allgemein gewinnen die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Verkehrs- und Transportwesen stark an Bedeutung. Daher werden nachhaltige Konzepte und Technologien benötigt, um den CO₂-Ausstoß langfristig zu reduzieren und natürliche Ressourcen zu schonen. Auch die fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung im Verkehrsbereich stellen veränderte Anforderungen an die Beschäftigten. Eisenbahnunternehmen sind gesetzlich dazu verpflichtet, bei Bedarf Eisenbahnaufsichtsorgane einzusetzen. Diese müssen über gute kommunikative Fähigkeiten verfügen, um Anordnungen klar vermitteln zu können. Auch Kenntnisse im Konfliktmanagement sowie Fremdsprachenkenntnisse sind vorteilhaft.

Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "FahrdienstleiterIn", dem der Beruf "Eisenbahnaufsichtsorgan (m/w)" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:

[AMS-JobBarometer](#)

AUSBILDUNG

Die Ausbildung wird betriebsintern von der [ÖBB Infrastruktur](#) in Form des Kurses "Eisenbahnaufsichtsorgan" angeboten. Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse in Bereichen wie Rechtsordnung, Strafrecht, Verwaltungsstrafrecht und Sicherheitsmanagementsystem und umfasst 20 Unterrichtseinheiten.

Dieser Beruf setzt die Eignung "Betriebsdienst" voraus und erfordert ein Mindestalter von 18 Jahren. Ab Ende der Ausbildung muss innerhalb eines Jahres eine mündliche Prüfung über die allgemeinen Fachkenntnisse abgelegt werden.

DURCHSCHNITTliches BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.650,- bis € 3.690,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 03.09.26

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!